



Schweizerisches

Sozialarchiv

Sachdokumentation

Signatur: KS 335/41c-17_3

www.sachdokumentation.ch

Nutzungsbestimmungen

Dieses Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv bereitgestellt. Es kann in der angebotenen Form für den **Eigengebrauch** reproduziert und genutzt werden (Verwendung im privaten, persönlichen Kreis bzw. im schulischen Bereich, inkl. Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der Nutzer, die Nutzerin selber verantwortlich.

Für Veröffentlichungen von Reproduktionen zu kommerziellen Zwecken wird eine **Veröffentlichungsgebühr** von CHF 300.– pro Einheit erhoben.

Jede Verwendung eines Bildes muss mit einem **Quellennachweis** versehen sein, in der folgenden Form:

Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich: Signatur KS 335/41c-17_3

© Schweizerisches Sozialarchiv, Stadelhoferstr. 12, CH-8001 Zürich
<http://www.sozialarchiv.ch>

erstellt: 15.05.2014

AKTION FÜR MENSCHENRECHTE

A
M
Z

an den zürcher hochschulen

Alexander Solshenizyn : "Niemand kann die Wege der Wahrheit verbauen, und für ihren Vormarsch bin ich bereit, den Tod auf mich zu nehmen". (Brief an den IV. Kongress der sowjetischen Schriftsteller)

PODIUMSGESPRAECH

die moskauer schriftstellerprozesse

DIE MOEGlichkeiten DER OPPOSITION IM OSTEN

gesprächsleiter : otto schmid, redaktor vaterland

teilnehmer : georg bruderer, bern

walter m. diggelmann, redaktor
'neue presse', schriftsteller

eric mettler, redaktor 'nzz'

otto schmidt, redaktor 'berner
tagwacht'

"Jeder Mensch hat das Recht auf freie Meinungsäusserung; dieses Recht umfasst die Freiheit, Meinungen unangefochten anzuhängen und Informationen und Ideen mit allen Verständigungsmitteln ohne Rücksicht auf Grenzen zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten" (Art.19 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen).

universität zürich / auditorium 101 / mittwoch, 14. februar 1968
20 Uhr

eintritt: fr. 2.- / studenten: fr. 1.-